



GGs am Haarbach, Haarbachtalstr.10, 52080 Aachen

Telefon 0241/161425
Telefax 0241/1691813
ggs.am-haarbach@mail.aachen.de
www.ggsamhaarbach.de

Aachen, 07.05.2020

Hygieneplan

„Die wichtigste präventive Maßnahme stellt die Verminderung der Freisetzung von Tröpfchen aus dem Mund-Nasen-Rachenraum bei Husten, Niesen und lautem Sprechen und die Vermeidung der direkten Aufnahme dieser Tröpfchen durch die exponierte Person über Mund-Nasen-oder Augenschleimhäute dar.“¹

Folgende Maßnahmen sind zu gewährleisten:

- Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern,
- Husten- und Nieß-Etikette,
- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in besonderen Situationen,
- Selbstkontrolle der Krankheitssymptome,
- regelmäßiges Lüften.

Um diese präventiven Maßnahmen und die Einhaltung weiterer Rahmenbedingungen in der Notbetreuungsgruppe und dem Unterricht an der GGS Am Haarbach auch einhalten zu können, bedarf es folgender Regelungen:

1. Training und Kommunikation

Den Schülerinnen und Schülern müssen zunächst noch einmal die wichtigsten Prinzipien des Hygiene-Verhaltens nahegebracht werden. Dies soll zum einen mit den Eltern trainiert werden. Zum anderen werden Hygieneprinzipien verstärkt in den entsprechenden Gruppen besprochen. Diese sind:

- Vermittlung eines Sinns für Abstandswahrung,
- Handhygiene,
- Husten- und Nießetikette,
- Kontrolle von Krankheitssymptomen (auch für Eltern).

¹ Vgl. Stellungnahme Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH), Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BVÖGD), Gesellschaft für Hygiene, Umweltmedizin und Präventivmedizin (GHUP) zur Bekämpfung der COVID-19-Epidemie in Deutschland, Seite 7.

2. Zahl und Zusammensetzung der Teilnehmer

Die Kinder werden im Unterricht und in der Notbetreuung so eingeteilt, dass ein Mindestabstand von 1,50m einhaltbar ist.

Die Schulhofnutzung erfolgt nach einem genauen Zeitplan, der nur Kleinstgruppen auf unterschiedlichen Abschnitten des Schulhofs zulässt.

Die Arbeitsplätze der Kinder wurden so weit auseinandergesetzt, dass auch hier der Mindestabstand eingehalten werden kann.

Die Gruppenlisten und Sitzpläne werden archiviert, um eine eventuelle Ansteckung nachvollziehen zu können.-

3. Persönliches Verhalten

Neben dem Beachten der Husten- und Nieß-Etikette, der Händehygiene und der Abstandregeln, sollten keine Bedarfsgegenstände wie Gläser, Flaschen zum Trinken, Löffel usw. gemeinsam genutzt werden. Die Kinder bringen ausreichend Verpflegung für den ganzen Tag mit.

4. Bringen und Abholen

Kinder werden in der Regel von ihren Eltern bis an das Schultor gebracht und dort auch wieder abgeholt. Das Schulgelände soll zügig unter Beachtung des Abstandsgebots von den Eltern wieder verlassen werden.

5. Laufwege

Die Kinder stellen sich nicht mehr auf, sondern gehen direkt in die Klassen. Im Schulgebäude sind Laufwege ausgewiesen.

6. Toiletten

Es geht immer nur ein Kind gleichzeitig auf die Toilette. Es werden Wartepunkte festgelegt. Wer auf Toilette geht, muss seine Namensklammer in eine Schale legen. So sieht das wartende Kind, dass die Toilette besetzt ist.

7. Spielen auf dem Schulhof

Um die Abstandswahrung auf dem Schulhof zu gewährleisten, dürfen die Kinder nur innerhalb ihrer Gruppen zusammen „spielen“.

Wenn sich die Kinder draußen aufhalten, müssen sich die Lehr- bzw. Betreuungskräfte absprechen, in welchem Bereich sich welche Gruppe gerade aufhält. Mit den Kindern muss zuvor besprochen werden, dass immer ein bestimmter „Spielraum“ festgelegt ist. In diesem Spielraum können sich die Kinder bewegen (z.B. mit Fahrzeugen fahren, mit Straßenmalkreide malen, Seilspringen, im Sandkasten spielen...). Jedoch ist hierbei immer auf den vorgeschriebenen Mindestabstand zu achten. Deshalb ist herkömmliches Fußballspielen auf dem Kleinspielfeld verboten. Die Kinder können sich lediglich auf Abstand den Ball hin und her spielen.

Die Turnhalle darf nicht benutzt werden.

8. Gestaltung des Raumes

Die Kinder sollen innerhalb des Klassenraums auf dem Weg zum Handwaschbecken einen Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten können. Deshalb werden Tische und Stühle dementsprechend vorab angemessen platziert.

9. Tragen von Masken (MNS)

Das Tragen von Masken wird dann dringend angeraten, wenn die Abstandswahrung nicht eingehalten werden kann. D.h. eine generelle Maskenpflicht besteht aktuell in der Schule nicht. Trotzdem empfehlen wir vor allem für Pausen- und Spielsituationen eine Maske. Diese sollten die Eltern besorgen.

10.Selbstkontrolle auf Symptome

Für Grundschülerinnen und –schüler ist eine Selbstkontrolle bzgl. auffälliger Symptome eher schwierig. Aus diesem Grund werden die Eltern noch einmal dringend auf eine morgendliche Kontrolle hingewiesen. Außerdem kontrollieren die Lehr- und Betreuungskräfte im Vormittag und im Nachmittag die Kinder auf Symptome, in dem sie diese beobachten, gegebenenfalls ansprechen und mit den Eltern das Gespräch suchen. Werden Symptome beobachtet und vom Kind bestätigt, müssen die Eltern benachrichtigt und das Kind sofort abgeholt werden.

11.Händewaschmöglichkeiten

Der Forderung nach ausreichenden Hände-Waschmöglichkeiten, kommt die Planung GGS Am Haarbach insofern nach, dass in jeder Klasse und jedem Betreuungsraum ein Handwaschbecken, das mit einem Seifenspender sowie Einweghandtüchern ausgestattet ist, vorhanden ist.

Die Tische und Stühle innerhalb der Räumlichkeiten werden so postiert, dass das Handwaschbecken mit der Abstandswahrung zu erreichen ist. Die Hände sollten regelmäßig und gründlich mit Wasser und Seife über 20 bis 30 Sekunden (2x „Happy Birthday“ singen) gewaschen werden, insbesondere nach dem Naseputzen, Niesen, Husten, nach dem Toilettenbesuch, dem Verlassen und Wiederkehren des Raumes sowie vor und nach dem Essen.

12. Standards für die Sauberkeit

Potentiell kontaminierte Flächen, die durch Händekontakt zu einer Virusübertragung führen können, sollen durch eine tägliche Reinigung definierter Bereiche (z.B. Türklinken, Treppenläufe, Sanitäranlagen...) ggf. durch eine zusätzliche Flächendesinfektion mittels Wischdesinfektion dekontaminiert werden. Folgende Bereiche gehören dazu:

- **Türklinken**
- **Treppenläufe**
- **Sanitäranlagen**
- **Tische und Stühle**
- **Tastaturen an den Computern**

Hierzu wurde im Rahmen einer Schulbegehung seitens der Stadt Aachen versichert, dass das Reinigungspersonal diese Reinigung täglich vornimmt.